

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff
Vorgärten Karolinenstraße
Restaurierungskosten der Einfriedungen

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen
 2 Seiten Lageplan
 2 Seiten Kostenermittlung für die einzelnen Liegenschaften
 6 Seiten Bilddokumente, Karolinenstraße 40, 46a und 50, beispielhaft für die anderen Vorgärten

Beschlussvorschlag

Der Bau- und Werkausschuss nimmt vom erforderlichen Restaurierungsaufwand Kenntnis. Die Maßnahme wird zur Beratung in die Fraktionen und Beschlussfassung in die Haushaltsberatungen verwiesen.

Sachverhalt

Die Karolinenstraße soll, in den kommenden Jahren, auf ihrer gesamten Länge erneuert werden. Im Zuge des Straßenausbaues müssen die stadt eigenen Vorgärten saniert bzw. wiederhergestellt werden. Im Eigentum der Stadt befinden sich ca. 20 Vorgärten bzw. Vorgartenflächen, die sich in unterschiedlichem baulichen Zustand von „nicht mehr vorhanden“, „schlecht“ bis „sehr schlecht“ präsentieren (Bilddokumentation).

Für die noch bestehenden Vorgärten wurden Kosten für die Restaurierung der noch vorhandenen Bauteile ermittelt.

Bei Grundstücken, wo keine Vorgärten mehr vorhanden sind, wurde der Ausbaustandard der Karolinenstraße 42, bestehend aus Sandsteinpfeilern, Sandsteineinfriedung mit aufgesetzten Zaunelementen, zugrunde gelegt. Die Kosten wurden hier über laufende Meter Einfriedungslänge und die Grundstücksfläche ermittelt.

Für die Sanierung der stadteigenen Vorgärten von Karolinenstraße 4 bis Ritterstraße 2 wurden Gesamtkosten in Höhe von **785.000,00 €** einschließlich 19 % Mehrwertsteuer jedoch ohne Verwaltungskosten geschätzt.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten 785.000,00 €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. GWF

Fürth, 05.05.2008

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Brucker

Tel.: 3420